BITEG

Das Gesundheitsmanagement, Infektionsschutzgesetz, Rahmenhygieneplan und die Förderung eines gesunden Betriebsklimas ACHTUNG DER TERMIN FÄLLT AUS! BITTE MELDEN SIE SICH NICHT AN!

Das Infektionsschutzgesetz gibt den Rahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten bei Menschen vor. Der Rahmenhygieneplan regelt den Anspruch für die Gesundheit, die Hygienebedingungen und das Verhalten auch bei Notfällen in Gemeinschaftseinrichtungen.

Das faire Miteinander und die gewaltfreie Kommunikation beeinflussen das tägliche Miteinander und das Wohlbefinden.

Was ist, wenn die Regeln variieren und äußere Einflüsse den Anspruch vorgeben? Welche Handlungsmöglichkeiten ergeben sich daraus? Was hilft, den Überblick zu behalten? Wie gelingt trotz allem ein gesunder und sinnerfüllter Arbeitsalltag? Wer oder was kann unterstützen? Wer übernimmt dabei welche Aufgabe? Und wie verteilt sich Verantwortung rechtssicher?

Diese Fragen werden an Hand von Beispielen aus der Praxis geklärt und im Seminar lösungsorientierte Strategien miteinander erarbeitet.

Schwerpunkte

– Rechtsgrundlagen und verschiedene Vorschriften

– Prävention und Grenzen/Haltung und Zugehörigkeit

– Infektionsschutz, Hygieneplan und die Beziehungsgestaltung

– Unterweisungen und Agenda zur Sicherheit

– Formen und Rahmenbedingungen für Handlungsabläufe

– Die Fehlerkultur in der Kita – Achtsamkeit und Grenzen?

– Wer übernimmt dabei welche Aufgabe?

– Falldiskussionen anhand von Praxisbespielen

– Fragen und Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden

Preis

180.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Frau **Karin Albrecht**, ehemalige Kita-Leiterin, langjährige Geschäftsführerin einer Kita und heute Kita-Beraterin

Seminarteilnehmende

– Pädagogische Fachkräfte von Kindertagesstätten

- Jugendamt (PraxisberaterInnen)
- Verantwortliche von kommunalen und freien Trägern

Ort und Datum

IHZ Internationales Handelszentrum, Friedrichstraße 95, 10117, Berlin

09-01-2023 (09:00 - 15:30 Uhr)